

Kelkheim, den 1. November 2016

Pressemitteilung zum Thema „Digitalisierung“

Zukunft der Arbeit – Zukunft der Politik

Am Donnerstag, den 27. Oktober 2016, veranstalteten die ROTHENBERGER AG und der Bewerber um die CDU-Bundestagsnominierung im Wahlkreis Main-Taunus, Dr. Martin Heipertz, eine gemeinsame Tagung zum Thema „Digitalisierung in Wirtschaft und Politik – was können wir voneinander lernen?“

Diese Veranstaltung stand thematisch in Zusammenhang mit der ARD-Themenwoche „Zukunft der Arbeit“ vom 30. Oktober bis 5. November 2016.

Dr. Sandra Rothenberger aus dem Aufsichtsrat der ROTHENBERGER AG verwies in ihrer Eröffnung auf das Werk „Die Verwandlung der Welt“ von Dr. Bernhard von Mutius und hielt fest: „Wie wir heute denken, entscheidet darüber, wie wir morgen arbeiten und leben werden.“

Jens Spahn MdB, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesministerium der Finanzen und Mitglied im Bundespräsidium der CDU, wandte sich in einer Video-Botschaft an die Teilnehmer: „Für Wirtschaft und Politik bietet die Digitalisierung enormes Potential. So wie die Wirtschaft ihre Kunden zunehmend über Plattformen erreicht, wird die Politik in ganz neuer Weise auf die Wähler zugehen müssen. Aber es gibt auch bleibende Unterschiede: Die politische Willensbildung wird sich nie über einen Algorithmus abbilden lassen.“

Philipp Kannengiesser aus dem Vorstand der ROTHENBERGER AG erläuterte: „Nur ein vergleichsweise geringer Anteil der Zeit eines Handwerkerbetriebes wird aktuell in der originären Wertschöpfung eingesetzt, beispielsweise bei der Reparatur einer Heizung. Wir als innovativer Werkzeughersteller arbeiten daran, dank digitaler Logistik und Informationsverarbeitung diesen Anteil perspektivisch zu verdoppeln. Zum Wohle des Kunden und um die Leistungsfähigkeit des Handwerks weiter zu erhöhen.“

Dr. Martin Heipertz, Bewerber um die Nominierung als CDU-Wahlkreiskandidat Main Taunus und Vorsitzender des Virtuellen Netzwerks der CDU Hessen, erklärte: „Ich biete der Partei und den Bürgern im Falle meiner Nominierung eine neue Form der Zusammenarbeit über das Internet an. Mit einer ‚ePolis‘ genannten Plattform werde ich als Abgeordneter zusätzlich zu Parteitagen und persönlichen Gesprächen mit Bürgern und Delegierten interagieren und die politische Willensbildung in den digitalen Raum tragen. Diese Plattform wird derzeit von meinem Team entwickelt.“

Über ROTHENBERGER

Die 1949 gegründete ROTHENBERGER AG ist weltweit führend in der Herstellung innovativer, technologisch anspruchsvoller Rohrwerkzeuge und Rohrbearbeitungsgeräte für die Sanitär-, Heizungs-, Klima-, Kälte-, Gas und Umwelttechnik. Mit mehr als 6.000 Produkten bietet ROTHENBERGER ein Vollsortiment für den professionellen Anwender. Dabei versteht sich der Hersteller als Partner des Fachhandels und der Industrie. Das familiengeführte Unternehmen beschäftigt mehr als 1.700 Mitarbeiter weltweit und ist Teil der Dr. Helmut Rothenberger Unternehmensgruppe (www.rothenberger-holding.com).

Pressekontakt:

Volker Hess
ROTHENBERGER AG
Industriestraße 7
65779 Kelkheim
Tel: +49 (6195) 800-3763
volker.hess@rothenberger.com

Über Martin Heipertz / Kampagne #MTK2017

Dr. Martin Heipertz bewirbt sich mit einer digitalen Kampagne (www.mtk2017.de) um die Bundestagskandidatur der CDU im Wahlkreis 181 Main-Taunus, in Nachfolge von Heinz Riesenhuber. Er ist Vorsitzender des Virtuellen Netzwerks der CDU Hessen (www.virnet.de) und (derzeit beurlaubt) Leiter des Referats „Grundsatzfragen der europäischen Politik“ im Bundesministerium der Finanzen.

Pressekontakt:

Dr. Martin Heipertz
martin@mtk2017.de
0176 / 62837989

Sowohl die Rothenberger AG als auch Dr. Martin Heipertz stehen für Interviews und Rückfragen zur Verfügung.